

Hygiene- und Testkonzept Deutsche Freiwasser-Meisterschaften 2021 in Münster

Die diesjährigen Internationalen Deutschen Freiwasser-Meisterschaften finden unter den Bedingungen der Umstände rund um die Corona-Pandemie statt. Das Wettkampfareal befindet sich auf der B-Side am Stadthafen. Das Gelände und das Gebäude der „Hafenkäserei“ haben dabei in Bezug auf die Funktionalität eine zentrale Bedeutung für die Veranstaltung.

Da wir uns als Ausrichter für die Sicherheit der Teilnehmer verantwortlich fühlen, werden wir die Wettkämpfe mit einer Teststrategie begleiten, die neben dem Hygienekonzept ein elementarer Baustein für eine sichere Durchführung der Meisterschaften sein muss.

Nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt in Münster, ist ein negativer PCR-Test für die Teilnahme an der Veranstaltung nicht mehr erforderlich!

Als Teilnehmer der Veranstaltung gelten alle Aktiven, Trainer, Kampfrichter, das Orga-Team und die Mitarbeiter der „Hafenkäserei“, deren Funktionsräume genutzt werden, sowie die Mitarbeiter von CoronaGo.de.

CoronaGo.de wird außerhalb der Wettkampfstätte eine mobile Teststelle (auf dem Gelände der Hafenkäserei) einrichten, an der sie die täglichen Tests durchführen wird. Neben der Testung der gemeldeten und akkreditierten Teilnehmer, wird die Teststelle auch während der Veranstaltung geöffnet sein, um Vertretern der Medien, der Politik, oder Organen des Deutschen Schwimmverbandes, sowie technischem Personal den Zutritt zum Wettkampfareal zu ermöglichen.

Unterstützt wird die Teststrategie durch eine Zugangsregelung in Form einer technischen Lösung in Zusammenarbeit mit RLE-International. Dieses System unterstützt in Form der firmeneigenen „NoVa-App“ die lückenlose Rückverfolgung der Teilnehmer, kann die Körpertemperatur messen, biometrische Daten per Gesichtserkennung abgleichen und das aktuelle Ergebnis des vor Ort erstellten Schnelltest verarbeiten und berücksichtigen.

Das oben beschriebene Verfahren wurde bereits erfolgreich bei der Olympia-Qualifikation in Berlin eingesetzt, die vom 16. – 18.4.2021 durchgeführt wurde. Ebenso wird dieses Verfahren bei den DM-Finals eingesetzt, welche vom 1.6. – 6.6.2021 in Berlin stattfinden und ebenfalls durch das Testkonzept von CoronaGo.de begleitet wird.

Auf dem Wettkampfgelände werden die AHA-Regeln umgesetzt. Es werden an mehreren Stationen Handdesinfektionsmittel-Spender zur Verfügung stehen. Da das Wettkampf-Areal ein abgesperrter Bereich sein wird und die Teilnehmer alle einen negativen Test vorweisen müssen, sind wir sicher, dass wir für alle Beteiligten die größtmögliche Sicherheit herstellen können.

Münster, den 18.6.2021

Hans-Martin Botz

Hans-Martin Botz



LSP Schwimmen Münster
Stellv. Stützpunktleiter
SG Schwimmen Münster e.V.
Sportlicher Leiter Hans-Martin Botz
Heuenkamp 48 – 48163 Münster
Telefon 0251 / 81155
Telefax 0251 / 81154
Mobil 0170 / 4504138
eMail schwimmen@sgsmuenster.net